



Zweckverband Raum Kassel

**Haushaltssatzung
und
Haushaltsplan
2020**

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Vorbemerkungen

3

Verbandsentwicklung, -organe und –aufgaben

Haushaltssatzung

7

Vorbericht

11

I. Haushaltswirtschaftliche Rahmenbedingungen

13

II. Haushalt 2020

14

Allgemein

14

Aufgaben

15

Haushaltsansätze

19

Haushaltsplan

25

Ergebnis- / Finanzhaushalt

27

Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt

31

Haushaltsvermerke

43

Stellenplan

47

Anlagen

51

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung (weggefallen)

Verbindlichkeiten, Rücklagen und Rückstellungen

53

Letzter Jahresabschluss (Hinweis)

55

Vorbemerkungen

Verbandsentwicklung

Der ZWECKVERBAND RAUM KASSEL wurde mit dem Gesetz zur Neugliederung der Landkreise Hofgeismar, Kassel und Wolfhagen vom 11.07.1972 (sog. „Kassel-Gesetz“) ins Leben gerufen.

Gründungsmitglieder des Verbandes sind die Städte und Gemeinden Ahnatal, Baunatal, Fuldabrück, Fulda, Kassel, Kaufungen, Lohfelden, Niestetal, Schauenburg und Vellmar sowie der Landkreis Kassel im Rahmen seiner Zuständigkeit für die vorgenannten kreisangehörigen Kommunen.

Seit dem 06.10.2011 ist die Gemeinde Calden weiteres Mitglied des Verbandes.

Die Verbandssatzung als Regelwerk für die Kooperation im Verbandsgebiet wurde auf Grundlage des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (KGG) beschlossen, durch die Aufsichtsbehörde genehmigt und trat am 12.04.1974 in Kraft.

Verbandsorgane

Verbandsversammlung

Der Verbandsversammlung gehören für die kreisangehörigen Verbandsmitglieder je angefangene 10 000 Einwohner ein Vertreter (mit dem Beitritt Caldens insgesamt 18 Vertreter), für die Stadt Kassel und den Landkreis Kassel jeweils die gleiche Anzahl von Vertretern an.

Die Verbandsversammlung hat sich nach der Kommunalwahl am 06.03.2016 konstituiert und den Ausschuss für Planung und Entwicklung sowie den Haupt- und Finanzausschuss zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse gebildet.

Verbandsvorstand

Der Verbandsvorstand ist das Verwaltungsorgan des Verbandes. Er besteht ehrenamtlich aus dem Landrat des Landkreises Kassel, dem Oberbürgermeister der Stadt Kassel - kraft Amtes als zweijährig alternierende Vorsitzende -, einem Magistratsmitglied der Stadt Kassel und einem/einer Bürgermeister/in der kreisangehörigen Verbandsmitglieder.

Bis 31.12.2020 ist der Oberbürgermeister der Stadt Kassel Verbandsvorsitzender, zum 01.01.2021 erfolgt turnusgemäß der Wechsel an den Landrat des Landkreises Kassel.

Verbandsdirektor

Der Verbandsdirektor ist nach der Satzung ebenfalls Organ, mit eigenen Aufgaben und Kompetenzen ausgestattet und handelt grundsätzlich für den Zweckverband Raum Kassel.

Eine wesentliche Aufgabe ist die Vorbereitung von abgestimmten Entscheidungsgrundlagen für den Verbandsvorstand und die Verbandsversammlung.

Er leitet die Geschäftsstelle und ist Dienstvorgesetzter der hauptamtlichen Beschäftigten und bündelt und vertritt die Gesamtinteressen des ZRK gem. Landesplanungsgesetz in der Regionalversammlung Nordhessen und den dazugehörigen Ausschüssen.

Im Sinne einer nachhaltigen und erfolgreichen Entwicklung der Metropolregion um das Oberzentrum Kassel hält er Verbindung und vertritt konzeptionelle und planerische Interessen der Region bei regional- und überregional agierenden Akteuren (z.B. Regionalmanagement Nordhessen).

Verbandsaufgaben

Der Verband nimmt nach der Satzung u. a. die Aufgaben eines Planungsverbandes nach den Regelungen des Baugesetzbuches wahr.

Auszug aus der Verbandssatzung:

1. Der Verband hat die Aufgabe für sein Gebiet
 - a. einen Kommunalen Entwicklungsplan aufzustellen und fortzuschreiben (§ 1, 5 BauGB);
 - b. einen Flächennutzungsplan gemäß § 5 BauGB aufzustellen;
 - c. einen Landschaftsplan gemäß § 4 des Hessischen Naturschutzgesetzes (HENatG) aufzustellen und fortzuschreiben.
 - d. gemeindeübergreifende Entwicklungsmaßnahmen nach § 165 ff BauGB für Verbandsmitglieder vorzubereiten und durchzuführen, wenn diese im Einzelfall von dem jeweiligen Verbandsmitglied übertragen wird.
2. Absatz 1 Buchstabe b gilt entsprechend für die Änderung, Ergänzung und Aufhebung der Pläne.
3. Der Verband nimmt darüber hinaus folgende Aufgaben wahr:
 - a. Erforderliche Maßnahmen (insbesondere durch Informationsveranstaltungen und Fachtagungen) zur Entwicklung der Region Kassel;
 - b. Wahrnehmung interkommunaler Aufgaben für die Durchführung bzw. Begleitung von Infrastrukturmaßnahmen in der Stadt Kassel und im Landkreis Kassel; für eine Stadt oder Gemeinde, die dem ZRK nicht angehört, sofern sie ihn dazu beauftragt.
4. Dem Verband können weitere Aufgaben übertragen werden.

Der ZRK ist zusammengefasst für die gesamtkommunale Entwicklungs-, Flächennutzungs- und Landschaftsplanung im Verbandsgebiet zuständig.

Abgeleitet aus den satzungsgemäßen Aufgaben leistet der ZRK im Weiteren:

- die abschließende Entwicklung des Güterverkehrszentrums in Kassel/Fuldabrück/Lohfelden,
- Informationsdienstleistungen für Mitglieder (z.B. Baulandpotentiale, Landschaftsinformationen),
- die Unterstützung der Verbandsmitglieder bei örtlichen und überörtlichen Planungsthemen wie Luftreinhaltung, Lärminderung, Aktivieren von Brachflächen und sonstige städtebauliche Projekte,
- die Übernahme interkommunaler Aufgaben für die Durchführung bzw. Begleitung von Infrastrukturmaßnahmen in der Stadt Kassel und im Landkreis Kassel; für eine Stadt oder Gemeinde, die dem ZRK nicht angehört, sofern sie ihn dazu beauftragt
- Fachliche Beratung der Mitglieder in allgemeinen Fragen der Bauleitplanung und in Fragen der Naturschutz- und Entwicklungsplanung

Im Rahmen seines Leistungsspektrums berät der Verband die Mitglieder und steht ihnen als Partner in der Vermittlung kommunaler Interessen in Richtung der Regionalplanung und der Aufsichtsbehörden zur Verfügung.

Gemäß der Idee einer geordneten Gesamtentwicklung der Region wird der Vollzug und die Umsetzung von ZRK-Planungen/-Konzepten durch die Verbandsmitglieder konstruktiv durch die Geschäftsstelle begleitet.

)

)

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung

für das Haushaltsjahr 2020

Gemäß des § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) vom 16.12.1969 (GVBl. 1969 I, S 307), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. I, S. 618), in Verbindung mit §§ 94 ff der Hess. Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21.06.2018 (GVBl. I, S. 291), und dem § 13 der Satzung des Zweckverbandes Raum Kassel hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 04.12.2019 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.949.350 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.048.250 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 €

nicht ausgeglichen mit	98.900 €
------------------------	----------

und

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	30.000 €
---	----------

und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €
Auszahlung auf Investitionstätigkeit auf	30.000 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €

mit einem Zahlungsmittelbedarf von	0 €
------------------------------------	-----

festgesetzt.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Es gilt das von der Verbandsversammlung vorab in gleicher Sitzung beschlossene Haushalts-sicherungskonzept für das Jahr 2020.

§ 6

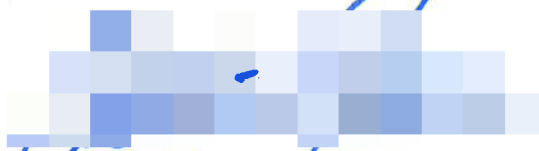
Es gilt der von der Verbandsversammlung als Teil des Haushaltsplanes 2020 beschlossene Stellenplan.

§ 7

Die Umlage für das Haushaltsjahr 2020 wird mit 1.843.900 € festgesetzt.
Die auf die einzelnen Verbandsmitglieder entfallenden Umlageanteile werden gemäß § 13 Abs. 1 der Satzung des Zweckverbandes Raum Kassel erhoben.

Kassel, 04.12.2019

Zweckverband Raum Kassel
- Der Verbandsvorstand -



Christian Geselle
Verbandsvorsitzender

Vorbericht

Vorbericht

I. Haushaltswirtschaftliche Rahmenbedingungen

Nach Umstellung der Haushaltswirtschaft auf die kommunale Doppik zum 01.01.2009 liegen die Jahresabschlüsse bis 2014 jeweils von der Verbandsversammlung beschlossen vor. Die Abschlüsse 2015/2016 sind von der zuständigen Revision geprüft und stehen zur Beschlussfassung an. Sie werden zusammen mit Informationen zu den weiter aufgestellten Abschlüssen der Folgejahre auf der Homepage des Verbandes www.zrk-kassel.de zur Einsichtnahme und Download bereitgehalten.

2017

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2017 wurden von der Verbandsversammlung am 16.11.2016 beschlossen.

Ein Zwischenbericht zur Haushaltswirtschaft im ersten Halbjahr 2017 ist zur Sitzung der Verbandsversammlung am 21.06.2017 gegeben worden. Der ordentliche „Bericht über die Ausführung der Haushaltswirtschaft im Jahr 2017“ ist schriftlich gegeben worden.

Der Jahresabschluss ist aufgestellt und eine Information darüber erfolgt. Die Prüfung durch die Revision ist eingeleitet.

2018

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2018 wurden von der Verbandsversammlung am 06.12.2017 beschlossen.

Ein Zwischenbericht zur Haushaltswirtschaft im ersten Halbjahr 2018 ist schriftlich gegeben worden. Der ordentliche „Bericht über die Ausführung der Haushaltswirtschaft im Jahr 2018“ ist in der Sitzung der Verbandsversammlung am 05.09.2018 gegeben worden.

Der Jahresabschluss ist aufgestellt und eine Information darüber erfolgt. Die Prüfung durch die Revision ist eingeleitet.

2019

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2019 wurden von der Verbandsversammlung am 05.12.2018 beschlossen.

Ein Zwischenbericht zur Haushaltswirtschaft im ersten Halbjahr 2019 ist zur Sitzung der Verbandsversammlung am 21.06.2019 gegeben worden. Der ordentliche „Bericht über die Ausführung der Haushaltswirtschaft im Jahr 2019“ ist schriftlich gegeben worden.

2020

Im Vorfeld der Planung ist in Anbetracht der geänderten haushaltsrechtlichen Vorschriften festgestellt worden, dass aufgrund einzuplanender, nicht zahlungswirksamer Aufwendungen für gebildete Versorgungsrückstellungen kein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden kann. Aufgrund dessen ist ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufgestellt worden, dass vor dem Beschluss über die Haushaltsplanung durch die Verbandsversammlung zu beschließen ist. Die Haushaltsplanung selbst erfolgt unter Berücksichtigung des HSK.

Die Aufgaben im ablaufenden Haushaltsjahr sind in Fortführung des für das Jahr gegebenen „Berichts zur Ausführung der Haushaltswirtschaft“ und unter II Nr. 2 der nachfolgenden Informationen beschrieben.

II. Haushalt 2020

1. Allgemein

Seit 01.01.2009 wird die Haushaltswirtschaft des Verbandes nach der kommunalen Doppik aufgrund der Hess. Gemeindeordnung (HGO) und der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) nach dem folgenden Produkthaushalt geführt:

Produktbereich 01 Innere Verwaltung	
Produktgruppe 01.111 Verwaltungssteuerung/-service	Produkt 01.111.10 Verbandsorgane 01.111.20 Steuerung und Service
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	
Produktgruppe 09.511 Räumliche Planung und Entwicklung	Produkt 09.511.10 Entwicklungsplanung 09.511.20 Flächennutzungsplanung 09.511.30 Landschaftsplanung 09.511.40 Güterverkehrszentrum (GVZ) 09.511.50 Geographisches Informationssystem (GIS)
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe 16.611 Umlagen, sonstige Finanzwirtschaft	Produkt 16.611.10 Umlage 16.611.20 Finanzgeschäfte

Anmerkungen:

Eine weitere Gliederung war aufgrund der spezialisierten Aufgabenausrichtung bisher nicht erforderlich.

Die ab 2010 erfolgte Ausweitung der Verbandsaufgaben wird über das Produkt „Entwicklungsplanung“ dargestellt.

Bei Bedarf (aufgrund der zukünftigen Ausrichtung des Verbandes) erfolgt die Anpassung des Produkthaushalts.

2. Aufgaben:

Der ZRK ist für die gesamtkommunale Entwicklungs-, Flächennutzungs- und Landschaftsplanung im Verbandsgebiet zuständig

1) Entwicklungsplanung:

Der Zweckverband Raum Kassel übernimmt die gesamtkommunale Entwicklungsplanung im Raum bzw. der Region Kassel.

Siedlungsrahmenkonzept

- Seitens des Verbandsdirektors bereitet die Geschäftsstelle ein abgestimmtes Siedlungsrahmenkonzept 2030 vor, welches die strategische Grundlage in den beiden Schwerpunkten regionale Siedlungs- und Gewerbegebietsentwicklung für die künftige Gesamtentwicklung im Verband bilden soll.
- Hierzu erfolgt in 2019 die enge Abstimmung mit den Mitgliedern sowie der Regionalplanung im Regierungspräsidium Kassel.
- Die Verbandskommunen werden nach Bedarf bei der Aktivierung von Brachen und Baulandpotentialen im Bestand sowie beim Flächentausch unterstützt.
- Das Baulandinformationssystem wird aktuell gehalten (ab 10/2019).
- Vorhaben der Mitglieder werden bis zum Inkrafttreten des SRK 2030 auf Basis des SRK 2015 und der bereits erarbeiteten Fortschreibungsgrundlagen mit den Verbandsmitgliedern abgestimmt und bei Erfordernis für die Beschlussfassung vorbereitet (siehe z.B. Vellmar-Nord).

Kommunaler Entwicklungsplan Zentren

- Einzelvorhaben im Bereich der Nahversorgung und allgemein des Einzelhandels im Verbandsgebiet werden auf Grundlage des KEPs vom 10.02.2016 bewertet.
- Der Fachbeirat KEP-Zentren hat sich als kompetentes Gremium zur fundierten Begleitung der Kommunalen Entwicklungsplanung im Sinne des KEP Zentren bewährt.
- Eine Abfrage hinsichtlich der strategischen Entwicklungsabsichten der im Verbandsgebiet ansässigen Vollsortimenter und Discounter wurde in 2019 durchgeführt und wird als Input für künftige Planungen ausgewertet.

Verkehrsentwicklungsplanung

- Als Projekt aus dem VEP 2030 ist eine Machbarkeitsstudie für Raddirektverbindungen erstellt worden. Als Ergebnis dessen wird für die Route Kassel – Vellmar die Planung federführend betreut und der Planungsauftrag ist vergeben worden.
- Zur Aktualisierung des VEP-Verkehrsmodells findet noch die Fortschreibung der SrV2008 für das Jahr 2018 statt.
- Im Rahmen der Koordination des Radforums Region Kassel ist die Komplettierung der überörtlichen Radroutennetze mit einheitlicher Beschilderung in Stadt und Landkreis Kassel Ziel.
- Zur erneuten Fortschreibung des Luftreinhalteplans (LRP) für den Ballungsraum Kassel leistet der ZRK anlass- und bedarfsbezogene Beiträge.

2) Flächennutzungsplanung

Neben den anhängigen und abgeschlossenen regelmäßigen Einzeländerungsverfahren werden hier exemplarisch einige Beispiele der Flächennutzungsplanung herausgehoben:

- Die Integration des FNP der Gemeinde Calden ist in 2019 deutlich vorangeschritten. Eine Befassung der Verbandsversammlung mit dem Thema ist im 1. Halbjahr 2020 vorgesehen.

- FNP-Änderungen im Bereich der gewerblichen Entwicklung sind in Vorbereitung und werden durch den Verbandsdirektor mit dem Ziel einer grundsätzlich interkommunalen Ausrichtung der Planungsabsichten verfolgt, um eine geordnete Gesamtentwicklung zu ermöglichen. Hierzu wird auf den Beschluss der Verbandsversammlung vom 12.06.2019 hingewiesen.
- Die von den Kommunen geführten B-Plan-Verfahren werden aufgrund der entwicklungsplanerischen Vorgaben im Verbandsgebiet begleitet und solche nach § 13 a BauGB werden im Wege der Berichtigung in den FNP eingearbeitet.

3) Landschaftsplanung

Neben den im Rahmen von ZRK-Verfahren regelmäßig zu erstellenden Umweltberichten werden hier weitere Aufgaben exemplarisch genannt:

- Der Teillandschaftsplan Calden ist mit dem Mitglied abgestimmt und liegt dort vor.
- Die Aktualisierung / Fortschreibung der ZRK-Landschaftsplanung wird als Teil „Landschaft“ des ZRK-Informationsdienstes unter Berücksichtigung der Integration von Calden verfolgt.
- Einzelvorhaben/Umsetzungen von Maßnahmen werden begleitet und bewertet.
- Das Klimaanpassungsprojekt beinhaltet eine Klimafunktionskarte, die sich unterteilt in die Analysekarte, welche der Darstellung der klimafunktionalen Eigenschaften bzw. Zusammenhängen dient, und der Planungshinweiskarte, die den Umgang mit den Eigenschaften des Klimas aufzeigt. Als weiteres Vorgehen wird eine Matrix der von den Kommunen angegebenen Maßnahmen erstellt und ausgewertet. Bei der Umsetzung von Maßnahmenvorschlägen kann der ZRK Schnittstellenthemen wie Fördermittelakquise, Projektbeschreibung etc. bündeln und die Verwaltungen der Verbandsmitglieder aktiv entlasten.
- Das Projekt „Feldwegeränder und -säume“ ist inzwischen etabliert. Hierzu gibt es über die Region Kassel hinaus großes Interesse seitens Kommunen und Verbände.

4) Güterverkehrszentrum Kassel

- Die Vermarktung im GVZ ist mit dem Verkauf der letzten beiden noch verfügbaren Grundstücke im Jahr 2018 abgeschlossen worden.
- Das Projekt wird durch die Verbandsverwaltung nach der Interessenausgleichsvereinbarung zum GVZ (IAV) betreut, wobei u.a. eine jährliche Abrechnung von Aufwendungen und Erträgen erfolgt und der interkommunale Finanzausgleich für die Beteiligten beantragt wird.
- Eine Ausschüttung von Erträgen an die beteiligten Mitglieder des ZRK ist zum Abschluss 2018 erfolgt und wird auch für die Folgejahre angestrebt.

5) EDV / Datengrundlagen

- Regelmäßige Anpassungen als Grundlage für die Verbandarbeit (u.a. GIS) erfolgen.
- Die Anpassung der ZRK-Datenstruktur an geltende Erfordernisse (z.B. Metadaten, Datenaustauschformat X-Planung etc.) wird in enger Abstimmung mit den Fachämtern der Stadt Kassel vorbereitet und verfolgt.
- Der ZRK-Informationsdienst wird an die sich ergebenden Anforderungen stetig angepasst und weiterentwickelt.
- Das verwaltungsinterne Informationssystem (KASIS) wird in Abstimmung mit dem Verbandsmitglied Stadt Kassel für ZRK und Landkreis mit weiteren Inhalten ausgebaut und aktuell gestaltet.
- Aus dem KASIS wird ein Geoportal entwickelt, dass auch von den Verbandsmitgliedern genutzt werden kann.
- Die Homepage des ZRK ist Ende 2018 zeitgemäß und ergonomisch überarbeitet worden und wird weiter gepflegt/entwickelt.

Im Weiteren nimmt der Verband im Sinne seiner Satzung folgende Aufgaben wahr:

Öffentlichkeitsarbeit:

- Die Teilnahme und Standbesetzung bei den Veranstaltungen „BikeExpo“, „Tag der Erde“ und „Radlerevent R1“ und „Kassel radelt“ sind erfolgt.
- Für das Jahrbuch des Landkreises Kassel 2019 ist ein Beitrag zum Thema „Wege- ränder und - säume“ veröffentlicht worden. Für 2020 wird der Beitrag „Bedeutung der gesamtkommunalen Entwicklungsplanung in der Region – wie Land und Stadt voneinander profitieren können“ vorgesehen
- Die erneute Teilnahme mit den Verbandsmitgliedern und 3 touristischen Arbeitsge- meinschaften zur Herbstaussstellung 2019 unter dem Thema „Aktiv in die Region – Aktiv für die Region“ erfolgt vom 02.11. bis zum 10.11.2019. Eine frühzeitige Betei- ligung der Mitglieder u.a. für den Messeauftritt 2020 wird durch die Geschäftsstelle sichergestellt.
- Aktuelle Berichte werden u.a. in den Mitteilungsblättern der Mitglieder gegeben und in den Internetauftritt eingepflegt.

Stellungnahmen zu Einzelvorhaben und B-Plänen:

Neben solchen zu Einzelvorhaben und B-Plänen werden auch zu Vorhaben nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz sowie zu Raumordnungs- und Planfeststellungsverfahren Stellungnahmen abgegeben und Belange des ZRK mit denen der Verbandsmitglieder ab- gestimmt. Z. B.:

- Informationen des Planungsträgers Deutsche Bahn AG für die betroffenen Mitglie- der zur geplanten Güterverkehrsgleisspange „Kurve Kassel“ sind koordiniert wor- den.

Erneuerbare Energien:

Die Konzeption der Verbandstrategie für „Erneuerbare Energien“, insbesondere zu Windkraft und Solarenergie, wird vor dem Hintergrund der Landesplanung aktuell über- prüft.

In einer gesamtkommunalen Entwicklungsplanung der Region muss dieses Thema ei- nen erheblichen Stellenwert einnehmen, da viele weitere (planerisch) relevante The- men der Verbandsmitglieder damit unmittelbar verknüpft sind (z.B. E-Mobilität, Klima- schutz, Luftreinhaltung, ...).

Einzelmaßnahmen zur gesamtkommunalen Entwicklung / Infrastrukturmaßnahmen (Aus- wahl):

- Eine Geodateninfrastruktur für den Landkreis Kassel steht nunmehr grundsätzlich zur Nutzung in der Landkreisverwaltung zur Verfügung und wird sukzessive er- gänzt,
- Baulücken- und Leerstandskataster (ehem. Zukunftskataster) für die Region Kassel mit inhaltlicher und technischer Weiterentwicklung (Gewerbeflächen),
- Radforum Region Kassel,
- Mitgliedschaft bei den „Kommunen für den Klimaschutz“, Beratung und Dienstleis- tung bei Projekten der Klimaanpassung und des Klimaschutzes für die Verbands- mitglieder
- Biodiversität, Rückgewinnung von Wegesäumen.

Zusammenfassung:

Der ZRK wird in enger Abstimmung mit Stadt und Landkreis Kassel sowie den Mitglieds- kommunen die zukünftige Ausrichtung der Region Kassel insgesamt stärker in den Blick nehmen und dazu eine Strategie entwickeln, die insbesondere Herausforderun- gen, wie die Digitalisierung, geringere Flächenverfügbarkeit, den Klimawandel, die re- gionale Umsetzung der Energiewende und der dynamischen Entwicklung, Rechnung trägt. Dabei werden im Ergebnis auch Vorgaben und Leitlinien für künftige planerische Zielsetzungen des Verbandes erwachsen.

Insbesondere die verbindende Brückenfunktion zwischen Stadt und Landkreis wird künftig noch stärker die positive Entwicklung der Region sicherstellen können

Aufgaben des Verbandes sind i. d. R. zugleich die Produkte, nach denen die Ausrichtung von Haushalt und Organisation vorgenommen wurde.

Sie werden z. Zt. in folgender Organisationsstruktur wahrgenommen:

Geschäftsstelle

Leitung

Interkommunale Zusammenarbeit (ikZ), Infrastrukturprojekte,
Darstellung in der Öffentlichkeit,
Zusammenarbeit Wirtschaftsförderung Region Kassel (WFG)

Fachbereich Verwaltung

Allgemeines
Finanzen

Organisation

Personal

Allgemeine EDV
GDI/GIS-Koordination

Fachbereich Planung

Planungsgrundlagen/GIS
Planungssicherung/Stellungn.

Wohnen/Gewerbe
Zentren/Versorgung/Einzel-
handel

Baulandinfo/Zukunftskataster
Flächennutzungsplanung

Landschaftsplanung
Verkehrsplanung
Radforum Region Kas-
sel

Immissionsschutz
Güterver-
kehrszent-
rum

3. Haushaltsansätze

Die wesentlichen Rahmenbedingungen der Haushaltsplanung 2020 stellen sich wie folgt dar:

Erträge

Umlage:

Die Umlage bleibt auch seit Umstellung der Haushaltswirtschaft zum 01.01.2009 stabil.

Nicht zahlungswirksame „Abgänge auf Rückstellungen für die Versorgungsleistungen etc.“ * sind als zusätzliche Information aufgeführt, da sie in den Jahresergebnissen mit den entsprechenden Zuführungen kumuliert wirken (siehe Aufwendungen)

Die Entwicklung nach Jahresabschlüssen/Planungszahlen:

	<u>Umlage</u>	*
• 2009	1.411.000 €	35.194 €
• 2010	1.437.600 €	529.548 €
• 2011	1.473.100 €	55.308 €
• 2012	1.575.900 €	33.285 €
• 2013	1.500.400 €	0 €
• 2014	1.653.900 €	30.636 €
• 2015	1.605.900 €	59.973 €
• 2016	1.648.900 €	160.531 €
• 2017	1.708.900 €	24.441 €
• 2018	1.813.900 €	0 €
• 2019	1.798.900 € (noch Planung ohne *)	
• 2020	1.843.900 € (Planung)	0 €

Kostenerstattung:

Neben der Umlage werden auch Erträge aus Kostenerstattungen erzielt.

Dies gilt beispielhaft für Dienstleistungen gegenüber Dritten und für Erstattungsleistungen zu ergriffenen Maßnahmen zur Wahrnehmung interkommunaler Aufgaben (pauschal veranschlagt mit 100.000 €) – weitere/ergänzende Erläuterung siehe auch bei Aufwendungen.

Aufwendungen

Personal/ Versorgung:

In den Kosten für Personal und Versorgung sind die tariflichen und gesetzlichen Vorgaben berücksichtigt und es ist die abzusehende Entwicklung einkalkuliert.

Entwicklung von Kosten / Planstellen nach Jahresabschlüssen:

• 2009	1.306.850 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 210.542 €
• 2010	1.888.993 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 778.014 €
• 2011	1.268.623 € / 16 / Anteil Zuführung Rückstellung 110.075 €
• 2012	1.152.833 € / 16 / Anteil Zuführung Rückstellung 17.980 €
• 2013	1.265.302 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 53.118 €
• 2014	1.233.000 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 30.461 €
• 2015	1.254.192 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 21.382 €
• 2016	2.299.987 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 996.986 €
• 2017	1.357.529 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 39.165 €
• 2018	1.756.211 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 278.785 €
• 2019	1.460.000 € / 16 (noch Planung ohne Anteil Zuführung Rückstellung)
• 2020	1.591.400 € / 17 (Planungsansatz – Zuführung Rückstellung 98.900)

Sachmittel:

Miete / Betriebskosten für Geschäftsstelle (incl. Fremdreinigung):

Für die Anmietung der neuen Geschäftsstelle Ständeplatz 17 sind ca. 90.000 € aufzuwenden.

Leasing:

Wesentliche Nutzungsgegenstände wie Telefonanlage, Kopierer u. a. werden geleast.

Der Finanzbedarf dafür beläuft sich auf ca. 20.000 €.

Abschreibungen:

Die kalkulierten Abschreibungen auf das Verbandsvermögen werden mit 22.500 € veranschlagt.

Öffentlichkeitsarbeit:

Für Veranstaltungen, insbesondere solche gemeinsam mit den Verbandsmitgliedern, sind 41.000 € vorgesehen.

Planungskosten / sonstige Fremdleistungen:

Neben einem allgemeinen Planungsansatz mit ca. 50.000 € werden für Maßnahmen zur Aktualisierung der Verbandsplanungen (z.B. Raddirektverbindungen), allgemeine Maßnahmen zur Entwicklung der Region Kassel, die Ausweitung ZRK-Entwicklungskonzept auf Landkreis Kassel bzw. Unterstützungsleistungen im Rahmen der Wahrnehmung interkommunaler Aufgaben insgesamt 100.000 € veranschlagt. Dafür sind grundsätzlich auch kostendeckende Erträge eingestellt (siehe hierzu auch Erträge – Kostenerstattung).

Für kartographische GIS-Grundlagen sind ca. 55.000 € (incl. Bildbefliegung) und für vertragliche Beziehungen zur Hard- und Softwareunterstützung (Support) ca. 35.000 € eingeplant.

Stellenplan

Insgesamt 16 Planstellen stellen bisher den Mindestbedarf als Grundlage der Beschäftigungen beim ZRK dar. Diese werden ab dem Haushaltsjahr 2020 temporär auf 17 angehoben, da eine Planstelle künftig wegfällt (kw-Vermerk wegen Altersteilzeit-Freizeitphase)

Hinweise/Ausblick:

Der Arbeitsaufwand zur Kooperation mit „Mitgliedsbewerbern“ wird zunächst mit zeitlich bzw. sachlich begründeten Beschäftigungsverhältnisse gedeckt. Die Finanzierung erfolgt aus der vereinbarten Kostenbeteiligung.

Im Jahr 2020 wird 1 Beschäftigte in die Rente ausscheiden und 1 Beschäftigter in die Freizeitphase der verabredeten Altersteilzeit gehen. Entsprechende Personalentwicklungsmaßnahmen werden derzeit durch den Verbandsdirektor vorbereitet.

Darüber hinaus sind aufgrund der aktuellen Überlegungen zur weiteren Ausrichtung des Verbandes zusätzliche Konsequenzen beim Personalbedarf nicht auszuschließen.

Investitionen / Investitionsprogramm

Der Verband ist aufgrund seiner Aufgabenstellungen nur beschränkt mit investiven Maßnahmen betraut. Diese bestehen hauptsächlich in regelmäßigen Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen insbesondere bei EDV-Ausstattungskomponenten. Diese werden jährlich mit ca. 22.500 € vorausgeschätzt.

Zudem werden 7.500 € als Investitionen in das Finanzanlagevermögen (Tatsachenaufbau der Allgemeinen Rücklage für Versorgungszusagen des ZRK) veranschlagt.

Aufgrund der beschriebenen Tatsache wird kein eigentliches Investitionsprogramm aufgestellt und es wird auf die nachfolgenden Ausführungen zur „mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung“ verwiesen.

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Die vorgelegte Haushaltsplanung führt neben dem Ergebnis des Vor-Vorjahres (2018) den Ansatz des Vorjahres (2019), den eigentlichen Planungsansatz (2020) auch den Ausblick der Entwicklung der Absätze für weitere Jahre (2021-2023). Dazu werden folgende Ausführungen gemacht:

Ergebnisplanung

Allgemein

Aufgrund der gewonnenen Erfahrungen mit der Mitgliedschaft der Gemeinde Calden (06.10.2011) sollen zukünftig für mögliche neue Verbandsmitglieder eine Annäherung im Vorfeld der Mitgliedschaft durch eine Kooperation vorgesehen werden. Der inhaltliche Aufwand soll dabei grundsätzlich von dem Interessenten getragen werden.

Leistungen für Personal und Versorgung

Für die Personalaufwendungen werden grundsätzlich die vereinbarten Tarifsteigerungen bzw. die gesetzliche Vorgabe für die Beamten in Ansatz gebracht. Ab dem Jahr 2021 wird von einer 3 % Steigerung ausgegangen.

Für den Versorgungsaufwand ergibt sich die Kalkulation aus der Mitgliedschaft in der Beamtenversorgungskasse aufgrund der Satzungsregelungen.

Nicht zahlungswirksame Vorgänge zur Bedienung der Rückstellungen für Versorgungsleistungen etc. sind aufgrund dazu eingeholter Gutachten eingeplant.

Sachkosten

Die Aufwendungen für Abschreibungen werden nach den bisherigen Erfahrungen und vorliegenden Jahresabschlüssen kalkuliert. Zur Sacharbeit wird folgendes angegeben:

Flächennutzungsplan

Der Flächennutzungsplan ist für das gesamte Verbandsgebiet – ohne Calden - aufgestellt. Einzeländerungsmaßnahmen sind insbesondere zur Änderung der räumlichen Planungsziele zu führen. Die Integration des Teilbereichs Calden ist für 2020 vorgesehen.

Landschaftsplanung

Die Fortschreibung der Landschaftsplanung erfolgt als Landschaftsinformationssystem / Freiflächenkonzept unter Berücksichtigung des Teilgebiets Calden.

Entwicklungsplanung

- Siedlungsrahmenkonzept (SRK):
Das SRK 2030 befindet sich aktuell in der Bearbeitung. Die jährlichen Prüfungen auf Wirksamkeit und Aktualität (Monitoring durch Baulandpotentialerhebung) berücksichtigen zukünftige Planungsansätze. Die Zielsetzung eines abgestimmten Flächenrecyclings und der Entwicklung interkommunaler Gewerbegebiete wird mit den Mitgliedern abgestimmt und verfolgt.
- KEP-Zentren:
Der Entwicklungsplan des Zweckverbands Raum Kassel wurde zu Beginn des Jahres 2016 aktuell beschlossen. Die Entwicklung der Versorgungssituation wird als Bericht regelmäßig fortgeführt.
Zu Ansiedlungswünschen von Einzelhandel werden auch zukünftig unterstützende gutachterliche Beurteilungen/Aussagen erforderlich werden.
- Verkehr:
Seit 2015 gilt der Verkehrsentwicklungsplan (VEP) Region Kassel 2030 fort. Grundlage war das Verkehrsmodell 2010, für das die Fortschreibung vorgesehen ist. Für die Überprüfung der Wirksamkeit und Aktualität der VEP Basisgrundlagen bzw. Maßnahmen ist die Befragung zum Verkehrsverhalten – SrV 2018 – unter Einbeziehung des Mitglieds Calden erfolgt und wird aktuell ausgewertet. Um das Modell selbst fortzuschreiben, wird von einem zusätzlichen Finanzbedarf ausgegangen, der aktuell noch nicht kalkulierbar ist und voraussichtlich ab dem Jahr 2021 entstehen wird.

Güterverkehrszentrum (GVZ)

Die Finanzierung des Güterverkehrszentrums als „Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme“ erfolgt über die Beauftragung eines Entwicklungsträgers (Hessische Landgesellschaft) und mittels der dazu bestehenden Interessenausgleichsvereinbarung (IAV). Sie ist eigenständig zu betrachten (Kosten- und Finanzierungsübersicht / Jahresabschlüsse) und wird hier nicht berücksichtigt.

EDV / Geoinformationssystem (GIS)

Als Grundlage für die effektive Aufgabenerledigung des Verbandes sind die EDV und das GIS für die Fachplanungen unverzichtbar. Neben laufenden Aufwendungen (Programmpflege) und solchen für zusätzliches Grundlagenmaterial (z.B. Orthofotos aus eigenem Bildbflug) entsteht ein moderater und regelmäßiger Aufwands- und auch Investitionsbedarf zur Sicherung und zum Ausbau der Leistungsfähigkeit entsprechend der Verbandsaufgaben und ihrer Entwicklung.

Finanzplanung

Es wird insbesondere eine regelmäßige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung zur Erhaltung der EDV-Leistungsfähigkeit kalkuliert.

Weiterhin werden Einzahlungen in das Finanzanlagevermögen zum Aufbau der Rücklage für Versorgungszusagen berücksichtigt.

Haushaltsplan

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt

Haushaltsvermerke

Stellenplan

Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

Ergebnishaushalt							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Ergebnishaushalt						
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte						
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-17.717	-55.150	-105.150	-105.150	-105.150	-105.150
04	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
05	5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-1.813.899	-1.798.900	-1.843.900	-1.893.900	-1.938.900	-1.978.900
06	6 Erträge aus Transferleistungen						
07	7 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen						
08	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-794	-300	-300	-94.441	-81.852	-55.326
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.832.410	-1.854.350	-1.949.350	-2.093.491	-2.125.902	-2.139.376
11	11 Personalaufwendungen	1.115.928	1.145.000	1.200.150	1.220.000	1.250.000	1.275.000
12	12 Versorgungsaufwendungen	640.283	315.000	391.250	317.500	327.500	337.500
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	333.180	379.000	434.000	439.000	444.000	449.000
14	14 Abschreibungen	34.215	15.000	22.500	22.500	22.500	22.500
15	15 Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen						
17	17 Transferaufwendungen						
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	78	350	350	350	350	350
19	19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.123.685	1.854.350	2.048.250	1.999.350	2.044.350	2.084.350
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	291.274		98.900	-94.141	-81.552	-55.026
21	21 Finanzerträge						
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	1.875					
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	1.875					
24	24 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-1.832.410	-1.854.350	-1.949.350	-2.093.491	-2.125.902	-2.139.376
24A	25 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	2.125.560	1.854.350	2.048.250	1.999.350	2.044.350	2.084.350
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24 ./ Nr.25)	293.149		98.900	-94.141	-81.552	-55.026
25	27 Außerordentliche Erträge	-6.819					
26	28 Außerordentliche Aufwendungen						
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-6.819					
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	286.330		98.900	-94.141	-81.552	-55.026

Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

Finanzhaushalt							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte						
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	17.717	55.150	105.150	105.150	105.150	105.150
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen	1.815.774	1.798.900	1.843.900	1.893.900	1.938.900	1.978.900
04A	einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen						
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen						
06	6 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
08	8 Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen,	624	300	300	300	300	300
08A	die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben						
09	9 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	1.834.115	1.854.350	1.949.350	1.999.350	2.044.350	2.084.350
10	10 Personalauszahlungen	-1.065.028	-1.145.000	-1.185.000	-1.220.000	-1.250.000	-1.275.000
11	11 Versorgungsauszahlungen	-381.277	-307.500	-300.000	-310.000	-320.000	-330.000
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-363.819	-379.000	-434.000	-439.000	-444.000	-449.000
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen						
14	14 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
14A	sowie besondere Finanzauszahlungen						
15	15 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen						
15A	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
17	17 Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche	-118	-350	-350	-350	-350	-350
17A	Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben						
18	18 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-1.810.242	-1.831.850	-1.919.350	-1.969.350	-2.014.350	-2.054.350
19	19 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender	23.873	22.500	30.000	30.000	30.000	30.000
19A	Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)						
20	20 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
20A	sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	21 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens.						
21A	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	22 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
23	23 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)						
24	24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	26 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-22.728	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500
26A	und immaterielle Anlagevermögen						
27	27 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-6.638		-7.500	-7.500	-7.500	-7.500

Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

Finanzhaushalt							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
28	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-29.366	-22.500	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
29	29 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf	-29.366	-22.500	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
29A	aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)						
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-5.493		0			
30	31 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich						
30A	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
30B	31a Einzahlungen aus Krediten für Liquiditätssicherung						
31	32 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich						
31A	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
31B	32a Auszahlungen aus Krediten für Liquiditätssicherung						
32	33 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus						
32A	Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)						
32B	34 Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	-5.493		0			
32C	(Summe aus Nrn. 30 und 33)						
32D	35 Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres						
32E	36 Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-5.493		0			
32F	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-5.493		0			
32H	(Summe aus den Summen Nrn. 35 und 36)						
33	Nachrichtlich						
33A	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln Vorvorjahr						
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln Vorvorjahr						
35	Zahlgs.m.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vorvorjahr						
36	Zahlgs.m.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres Vorvorjahr	-5.493		0			
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand Vorvorjahr						
37A	Zahlungsmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres Vorvorjahr	964.091					
38	Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres Vorvorjahr	958.598					

Haushaltsplan

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt

Haushaltsvermerke

Stellenplan

Teilhaushalt

01 Innere Verwaltung

mit 5,5 Planstellen:

Produkt 01.111.10 Verbandsorgane

Kurzbeschreibung: Leistungen der Verbandsorgane, Gremien und Fraktionen; Dienststellenleitung, Verbandsrecht

Auftragsgrundlage: KGG, HGO, Verbandssatzung, Geschäftsordnung der Gremien

Zielgruppe: Allgemeinheit, Verbandsmitglieder, Verbandspersonal

Ziele: Willensbildung des Verbandes

Erläuterung: 54 Mitglieder Verbandsversammlung/4 Mitglieder Vorstand/1 Verbandsdirektor (Ruhestand) / 1 Geschäftsführer, 1 Verbandsdirektor (beide Ruhestand) – 1 Verbandsdirektor (aktiv)

1 Planstelle

Produkt 01.111.20 Steuerung/Service

Kurzbeschreibung: Betreuung der Verbandsorgane, Gremien und Fraktionen; Organisation des Sitzungswesens mit Einladung, Protokoll, Beschlusskontrolle und Abrechnung. Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung; Organisation und Aufgabengliederung der Verwaltung; Personalrat, Stellenplan, Rechtsangelegenheit, Personaldienste mit Bezügeabrechnung, Aufwandsentschädigung, Aus- und Fortbildung, Datenschutz, Reisekosten, Post- und Botendienst, zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Geschäftsbedarf; Versicherung, Schadensfälle, Telefondienst, Administrationsaufgaben, Internetdienstleistungen, Betreuung von Hard- und Software; Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesen, Haushalt und Finanzplanung, Zentraler Schreibdienst

Auftragsgrundlage: Satzung, Dienstanweisung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Personal, Verbandsmitglieder, Öffentlichkeit

Ziele: Sachgerechter Ablauf der internen und externen Geschäfte von Steuerung/Service

Erläuterung: 4,5 Planstellen

Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

Teilergebnishaushalt Fachbereich 01 Innere Verwaltung

Zweckverband Raum Kassel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Ordentliche Erträge						
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte						
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-8.826	-5.150	-5.150	-5.150	-5.150	-5.150
04	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
05	5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
06	6 Erträge aus Transferleistungen						
07	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen						
08	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-794	-150	-150	-94.291	-81.702	-55.176
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-9.620	-5.300	-5.300	-99.441	-86.852	-60.326
	Ordentliche Aufwendungen						
11	11 Personalaufwendungen	428.782	434.300	463.230	460.310	470.990	481.500
12	12 Versorgungsaufwendungen	590.704	263.250	340.190	264.715	272.990	281.265
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.399	221.740	198.515	203.515	208.515	213.515
14	14 Abschreibungen	23.377	7.500	11.250	11.250	11.250	11.250
15	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen						
17	17 Transferaufwendungen						
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	78	350	350	350	350	350
19	19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.196.341	927.140	1.013.535	940.140	964.095	987.880
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.186.721	921.840	1.008.235	840.699	877.243	927.554
21	21 Finanzerträge						
22	22 Finanzaufwendungen	1.875					
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	1.875					
24	24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	1.188.596	921.840	1.008.235	840.699	877.243	927.554
25	27 Außerordentliche Erträge	-6.819					
26	28 Außerordentliche Aufwendungen						
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-6.819					
28	30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	1.181.777	921.840	1.008.235	840.699	877.243	927.554
	(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)						
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen						
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen						
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen						
32	34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.181.777	921.840	1.008.235	840.699	877.243	927.554

Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

Teilfinanzhaushalt Fachbereich 01 Innere Verwaltung							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und Dzuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
02	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
04	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
05	Summe						
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit						
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-18.556	-11.250	-13.750	-13.750	-13.750	-13.750
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse						
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-6.638		-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
10	Summe	-25.195	-11.250	-21.250	-21.250	-21.250	-21.250
11	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-25.195	-11.250	-21.250	-21.250	-21.250	-21.250

Teilhaushalt

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

mit 9,5 Planstellen:

Produkt 09.511.10 Entwicklungsplanung

Kurzbeschreibung: Aussagen für Wohn-, Gewerbe- und Verkehrsentwicklung, Einzelhandel

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit, Investoren

Ziele: Vorgaben für die Flächennutzungsplanung, Orientierungshilfe für Mitglieder und Investoren

Erläuterung: 2 Planstellen

Produkt 09.511.20 Flächennutzungsplanung

Kurzbeschreibung: Darstellen der Verbandsentwicklung

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit

Ziele: rechtliche Vorgabe für Mitglieder und andere

Erläuterung: 3 Planstellen

Produkt 09.511.30 Landschaftsplanung

Kurzbeschreibung: Landschaftsräumliche Festlegung von Entwicklungszielen

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit

Ziele: Vorgaben an Mitglieder und andere

Erläuterung: 2 Planstellen

Produkt 09.511.40 Güterverkehrszentrum

Kurzbeschreibung: Planung, Erschließung und Vermarktung

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit, Investoren

Ziele: Angebot für Logistikbetriebe, Wirtschaftsförderung

Erläuterung: 1 Planstelle

Produkt 09.511.50 Geographisches Informationssystem

Kurzbeschreibung: Datensammlung für Verbandsaufgaben

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit

Ziele: Vorhalten von Planungsgrundlagen, Informationsdienst

Erläuterung: 1,5 Planstellen

Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

Teilergebnishaushalt Fachbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Ordentliche Erträge						
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte						
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-8.891	-50.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
04	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
05	5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
06	6 Erträge aus Transferleistungen						
07	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen						
08	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
09	9 Sonstige ordentliche Erträge		-150	-150	-150	-150	-150
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.891	-50.150	-100.150	-100.150	-100.150	-100.150
	Ordentliche Aufwendungen						
11	11 Personalaufwendungen	687.146	710.700	736.920	759.690	779.010	793.500
12	12 Versorgungsaufwendungen	49.579	51.750	51.060	52.785	54.510	56.235
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.782	157.260	235.485	235.485	235.485	235.485
14	14 Abschreibungen	10.837	7.500	11.250	11.250	11.250	11.250
15	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen						
17	17 Transferaufwendungen						
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen						
19	19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	927.344	927.210	1.034.715	1.059.210	1.080.255	1.096.470
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	918.453	877.060	934.565	959.060	980.105	996.320
21	21 Finanzerträge						
22	22 Finanzaufwendungen						
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)						
24	24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	918.453	877.060	934.565	959.060	980.105	996.320
25	27 Außerordentliche Erträge						
26	28 Außerordentliche Aufwendungen						
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)						
28	30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	918.453	877.060	934.565	959.060	980.105	996.320
	(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)						
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen						
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen						
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen						
32	34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	918.453	877.060	934.565	959.060	980.105	996.320

Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

Teilfinanzhaushalt Fachbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Zweckverband Raum Kassel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
02	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
04	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
05	Summe						
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit						
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-4.171	-11.250	-8.750	-8.750	-8.750	-8.750
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse						
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
10	Summe	-4.171	-11.250	-8.750	-8.750	-8.750	-8.750
11	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-4.171	-11.250	-8.750	-8.750	-8.750	-8.750

Teilhaushalt

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

ohne Planstellen:

Produkt 16.611.10 Umlage

Kurzbeschreibung: Festsetzung, Erhebung und Durchsetzung der Umlage

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung, Haushaltssatzung

Zielgruppe: Verbandsmitglieder

Ziele: zeitnahe und umfassende Einnahmebeschaffung als Liquiditätsgrundlage

Erläuterung: Wahrnehmung Aufgaben im Rahmen des Produkts „Steuerung/ Service“.

Produkt 16.611.20 Finanzgeschäfte

Kurzbeschreibung: wirtschaftliche Verwendung der liquiden Geldmittel

Zielgruppe: Geldinstitute

Ziele: Zinseinnahmen

Erläuterung: Wahrnehmung Aufgaben im Rahmen des Produkts „Steuerung/ Service“.

Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

Teilergebnishaushalt Fachbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Zweckverband Raum Kassel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Ordentliche Erträge						
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte						
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen						
04	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
05	5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-1.813.899	-1.798.900	-1.843.900	-1.893.900	-1.938.900	-1.978.900
06	6 Erträge aus Transferleistungen						
07	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen						
08	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
09	9 Sonstige ordentliche Erträge						
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.813.899	-1.798.900	-1.843.900	-1.893.900	-1.938.900	-1.978.900
	Ordentliche Aufwendungen						
11	11 Personalaufwendungen						
12	12 Versorgungsaufwendungen						
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	14 Abschreibungen						
15	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen						
17	17 Transferaufwendungen						
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen						
19	19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)						
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-1.813.899	-1.798.900	-1.843.900	-1.893.900	-1.938.900	-1.978.900
21	21 Finanzerträge						
22	22 Finanzaufwendungen						
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)						
24	24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	-1.813.899	-1.798.900	-1.843.900	-1.893.900	-1.938.900	-1.978.900
25	27 Außerordentliche Erträge						
26	28 Außerordentliche Aufwendungen						
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)						
28	30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	-1.813.899	-1.798.900	-1.843.900	-1.893.900	-1.938.900	-1.978.900
	(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)						
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen						
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen						
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen						
32	34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.813.899	-1.798.900	-1.843.900	-1.893.900	-1.938.900	-1.978.900

Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

Teilfinanzhaushalt Fachbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Zweckverband Raum Kassel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
02	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
04	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
05	Summe						
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit						
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen						
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse						
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
10	Summe						
11	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)						

noch Haushaltsplan

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt

Haushaltsvermerke

Stellenplan

A) Deckungsvermerke

Hinweise:

Zweckgebundene Mehrerträge dürfen gem. § 19 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

Die Ansätze der in den Budgets (Teilhaushalten) veranschlagten Aufwendungen sind gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.

Gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO werden folgende Deckungsvermerke erklärt:

Die Ansätze für Aufwendungen der Budgets (Teilhaushalte)

- 01 Innere Verwaltung und
- 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

sind gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.

B) Übertragungsvermerke

Gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO werden die Ansätze der in den Budgets (Teilhaushalten)

- 01 Innere Verwaltung und
- 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

veranschlagten Aufwendungen für übertragbar erklärt.

noch Haushaltsplan

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt

Haushaltsvermerke

Stellenplan

Stellenplan 2020

Produktbereiche (Pb)	AT	Beschäftigte TVöD					zu- sam- men
		14	13	10	9	8	
O1 Innere Verwaltung	1	1		1		2,5	5,5
O9 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		2	6		1	2,5	11,5
Gesamt	1	3	6	1	1	5	17
Stellenplan 2019	1	2	6	1	1	5	16
Zahl der am 30.06.2019 besetzten Stellen	1	2	6	1	1	4	15

Anmerkungen:

TVöD 14 - 1 Planstelle im Produktbereich 09 mit kw - vermerkt
(Altersteilzeit Freizeit-Phase 01.03.2020 - 28.02.2022)

TVöD 13 - Besetzung auch nach TVöD 12
(§ 5 Abs. 4 S. 1 GemHVO-Doppik)

Vermerk:

Bei organisatorischen Veränderungen können in dem dadurch erforderlichen Umfang Planstellen umgesetzt werden.

Anlagen

Verbindlichkeiten, Rücklagen und Rückstellungen
Letzter Jahresabschluss

II. Verbindlichkeiten, Rücklagen und Rückstellungen

Verbindlichkeiten

Der Zweckverband Raum Kassel hat keine Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und Rechtsgeschäften, die einer Kreditaufnahme gleichkommen.

Anmerkung:

Seit 1996 ist der ZRK Träger der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme für das Güterverkehrszentrum Kassel (GVZ). Die Abwicklung und Finanzierung der Maßnahme erfolgt über eine Treuhänderin nach den Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) und aufgrund eines dauerhaft geschlossenen Vertrages. Ziel der Umsetzung ist der Ausgleich der Aufwendungen mit den Erträgen entsprechend der Finanzplanung für die Entwicklungsmaßnahme.

Das Vermögen und die Schulden der Maßnahme werden bei der Treuhänderin verwaltet. Dort ist die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 erstellt worden, die zukünftig Grundlage der Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Maßnahme sein wird.

Nach der Interessenausgleichsvereinbarung (IAV) zum GVZ sind diese Bilanzwerte des GVZ wie folgt zu verteilen:

- 25 % auf die Gemeinde Fuldaabrück,
- 25 % auf die Gemeinde Lohfelden,
- 25 % auf die Stadt Kassel und
- 25 % auf den ZRK sowie im Weiteren auf die übrigen Verbandsmitglieder – ohne Calden - nach der Einwohnerzahl des Vor-Vorjahres, wobei davon 50 % auf den Landkreis Kassel entfallen.

Die Jahresabschlüsse bis 2016 sind erstellt und geprüft. Sie sind Bestandteil des ZRK - Jahresabschlusses für das jeweilige Jahr.

Die GVZ-Jahresabschlüsse ab 2017 stehen derzeit noch aus.

Rücklagen

Es besteht ein kommunaler Versorgungsrücklagefonds bei der DEKAInvestment Gesellschaft mbH.

Rückstellungen

Es sind u.a. die gesetzlich vorgeschriebenen Rückstellungen für

- Pensions- und
- Beihilfeleistungen

gebildet worden.

Eine Übersicht über die Entwicklung von Rücklagen und Rückstellungen ist beigelegt.

Übersicht

Anmerkung:

Rücklagen aus Überschüssen der Ergebnisse sowie Sonderrücklagen sind nicht gebildet.
Die nachstehende Versorgungsrücklage ist in Verbindung mit den Rückstellungen für die Versorgungsleistungen etc. zu betrachten.

Rücklagen

Grund	Stand* 31.12.2018	Prognose** 31.12.2019	Prognose** 31.12.2019	Prognose** 31.12.2020	erw. Prognose** 31.12.2021	erw. Prognose** 31.12.2022	erw. Prognose** 31.12.2023
Versorgungsrücklage (KVR-Fonds)	59.202,37	68.000,00	68.000,00	75.500,00	83.000,00	91.500,00	99.000,00
* Bescheinigung **Eigenermittlung							
Grund	Stand* 31.12.2018	Prognose* 31.12.2019 (zum HH 2019)	Prognose* 31.12.2019 (erneuert)	Prognose* 31.12.2020 (zum HH 2020)	erw. Prognose* 31.12.2021	erw. Prognose* 31.12.2022	erw. Prognose* 31.12.2023
Pensionsverpflichtungen für							
a) eingetretene Pensionsfälle	2.140.615,00	2.096.363,00	2.187.061,00	2.140.730,00	2.092.789,00	2.043.487,00	1.993.139,00
b) zukünftige Pensionsfälle	446.554,00	460.125,00	461.155,00	490.276,00	512.791,00	529.569,00	547.455,00
Beihilfeverpflichtungen für							
a) Versorgungsempfänger	331.150,00	314.089,00	327.965,00	320.670,00	313.194,00	305.488,00	297.619,00
b) Beamte / Beschäftigte	22.534,00	23.537,00	24.337,00	26.187,00	28.138,00	30.198,00	32.369,00
Altersteilzeitverhältnisse	42.876,00	108.301,00	129.354,00	123.438,00	60.248,00	16.866,00	0,00
zusammen:	2.983.729,00	3.002.415,00	3.129.872,00	3.101.301,00	3.007.160,00	2.925.608,00	2.870.582,00

***Berechnung KVK**

Anlagen

Verbindlichkeiten, Rücklagen und Rückstellungen

Letzter Jahresabschluss

Hinweis:

Die beschlossenen Jahresabschlüsse sind auf der Homepage des Zweckverbandes Raum Kassel

www.zrk-kassel.de

zur Einsichtnahme und Download bereitgestellt.

Soweit noch keine beschlossenen Abschlüsse vorliegen, wird eine Information zu den Abschlusswerten vorgehalten.
